

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 Ausgabedatum: 01/08/2022 Überarbeitungsdatum: 12/05/2025 Ersetzt Version vom: 03/08/2015 Version: 20.1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

Handelsname : SOLTHANE RD - SOLTHANE RD - 156 - COMPOSANT A

UFI : SCHF-3432-N00R-5YK9

Produktcode : 5001971A
Produktgruppe : Handelsprodukt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Gewerbliche Nutzung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

ARCANE INDUSTRIES S.A. 222 AVENUE DE LA FLEURIDE, ZI LES PALUDS Postfach BP 11150 FRANCE 13782 AUBAGNE Cedex

FRANCE

T +33 (0)4.42.01.48.65 , F +33 (0)4.96.18.09.05

laboratoire@arcane-industries.fr, http://www.arcane-industries.fr

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : Numéro ORFILA (INRS) FRANCE +33 (0)1 45 42 59 59

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203 Berlin	+49 (0) 30 19240	
Deutschland	Informationszentrale gegen Vergiftungen Klinik und Poliklinik für Allgemeine Pädiatrie, Zentrum für Kinderheilkunde, Universitätsklinikum Bonn	Gebäude 30, ELKI (Eltern- Kind-Zentrum) Venusberg-Campus 1 53127 Bonn	+49 (0) 228 19240	
Deutschland	Giftnotruf Erfurt Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, c/o HELIOS Klinikum Erfurt	Nordhäuser Straße 74 99089 Erfurt	+49 (0) 361 730 730	
Deutschland	Vergiftungs-Informations-Zentrale Universitätsklinikum Freiburg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin	Breisacher Str. 86b 79110 Freiburg	+49 (0) 761 19240	
Deutschland	Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord) Universitätsmedizin Göttingen - Georg- August-Universität	Robert-Koch Straße 40 37075 Göttingen	+49 (0) 551 19240	
Deutschland	Giftinformationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen Klinische Toxikologie, Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz	Langenbeckstraße 1 Gebäude 601 55131 Mainz	+49 (0) 6131 19240	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Giftnotruf München Toxikologische Abteilung der II. Med. Klinik und Poliklinik rechts der Isar der Technischen Universität München	Ismaninger Straße 22 81675 Munich	+49 (0) 89 19240	

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Entzündbare Feststoffe, Kategorie 1 H228 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), H372

Kategorie 1

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :





GHS02

GHS08

Signalwort (CLP) : Gefahr Enthält : QUARTZ

Gefahrenhinweise (CLP) : H228 - Entzündbarer Feststoff.

H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition (bei Einatmen).

Sicherheitshinweise (CLP) : P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P314 - Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P501 - Inhalt/Behälter an einer geeigneten Abfallsammelstelle entsorgen.

P260 - Keine Stäube oder Nebel einatmen.

P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

EUH Sätze : EUH 212 - Achtung! Bei der Verwendung kann gefährlicher lungengängiger Staub

entstehen. Staub nicht einatmen.

2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe 0,1% gemäß REACH-Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von ≥ 0,1 %

Komponente	
Stoffe sind nicht aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass er keine endokrin wirkende Eigenschaften aufweist.	Barium sulfate (7727-43-7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Titanium Dioxide	CAS-Nr.: 12026-28-7 EG-Nr.: 236-675-5 REACH-Nr.: 01-2119489379- 17 0014	10 – 25	Nicht eingestuft
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1- Methoxypropylacetat-2 Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 EG Index-Nr.: 607-195-00-7 REACH-Nr.: 01-2119475791-	10 – 25	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336
QUARTZ Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	CAS-Nr.: 14808-60-7 EG-Nr.: 238-878-4	10 – 25	STOT RE 1, H372
Barium sulfate	CAS-Nr.: 7727-43-7 EG-Nr.: 231-784-4 REACH-Nr.: 01-2119491274- 35	2,5 - 10	Nicht eingestuft
Xylol	CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 EG Index-Nr.: 601-022-00-9 REACH-Nr.: 01-2119488216- 32	2,5 - 10	Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4 (Dermal), H312 Acute Tox. 4 (Inhalativ: Staub, Nebel), H332 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 STOT RE 2, H373 Asp. Tox. 1, H304
BUTYL ACETATE Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 EG Index-Nr.: 607-025-00-1 REACH-Nr.: 01-2119485493-	2,5 - 10	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336
Trimethylolpropan	CAS-Nr.: 77-99-6 EG-Nr.: 201-074-9 REACH-Nr.: 01-2119486799- 10	0 - 2,5	Repr. 2, H361fd
Toluol	CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9 EG Index-Nr.: 601-021-00-3	0 - 2,5	Flam. Liq. 2, H225 Skin Irrit. 2, H315 Repr. 2, H361d STOT SE 3, H336 STOT RE 2, H373 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 3, H412

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Remove victim to fresh air and allow to rest. Bei Bewußlosigkeit : Im seitlich Haltung setzen.

Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Arzt aufsuchen, wenn sich negative Reaktionen

einstellen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Behutsam mit viel

Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. If the product is wet: Sämtliche verunreinigten

Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen, Gründlich mit Wasser abspülen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort bei weit geöffneten Lidern anhaltend mit Wasser spülen (mindestens 15 Minuten).

Erforderlichenfalls einen Augenarzt aufsuchen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : If accidentally swallowed obtain immediate medical attention. Bewußtlosen Menschen

nichts eingeben. Keep at rest. KEIN Erbrechen auslösen!.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wasser im Sprühstrahl. Wassernebel. Schaum. Pulverlöschmittel. Kohlendioxid (CO2).

Ungeeignete Löschmittel : Keinen festen Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Die Exposition durch Zersetzungsprodukte

kann gesundheitsschädlich sein. Rauch nicht einatmen.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Kohlenstoffoxide (CO, CO2).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Wear self-contained breathing apparatus due to dangerous fumes and gases. Jede direkte

Berührung mit dem Produkt vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Für eine ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes ist zu sorgen.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Umgebung

räumen.

Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Persönliche Schutzkleidung verwenden (8).

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen oder mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, um ein Eindringen in die Kanalisation oder Wasserläufe zu verhindern.

12/05/2025 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) 4/17

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren

: Vorzugsweise mit einem Reinigungsmittel säubern - Den Gebrauch von Lösemitteln vermeiden. Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen: Sand, Erde, Vermikulit. Produkt soweit wie möglich aufnehmen. Place in container for disposal according to local/national regulations (see section 13).

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzkleidung verwenden (8). Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle, siehe Rubrik 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

: Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen. Bei Kontakt mit der Haut alle beschmutzten Kleidungsstücke ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Für eine ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes ist zu sorgen. Einatmen von Dampf vermeiden.

Hygienemaßnahmen

: Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen

: An einem trockenen Ort aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermittel fernhalten. In der Originalverpackung aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)		
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)		
Lokale Bezeichnung	2-Methoxy-1-methylethylacetate	
IOEL TWA	275 mg/m³	
	50 ppm	
IOEL STEL	550 mg/m³	
	100 ppm	
Anmerkung	Skin	
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)		
Lokale Bezeichnung 2-Methoxy-1-methylethylacetat		
AGW (OEL TWA)	270 mg/m³	
	50 ppm	
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	1(1)	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)		
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); EU - Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden	
Rechtlicher Bezug	TRGS900	
Barium sulfate (7727-43-7)		
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbe	itsplatz (TRGS 900)	
AGW (OEL TWA)	10 mg/m³ E (mg/m3)	
BUTYL ACETATE (123-86-4)		
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)		
Lokale Bezeichnung	n-Butyl acetate	
IOEL TWA	241 mg/m³	
	50 ppm	
IOEL STEL	723 mg/m³	
	150 ppm	
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE (EU) 2019/1831	
QUARTZ (14808-60-7)		
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)		
Lokale Bezeichnung	Silica crystaline (Quartz)	
IOEL TWA	0,05 mg/m³ (respirable dust)	
Anmerkung	(Year of adoption 2003)	
Rechtlicher Bezug	SCOEL Recommendations	

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

$\label{lem:Geeignete} \textbf{Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:}$

Für eine ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes ist zu sorgen. Showers and eye fountains near the workplace.

Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):









Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Schutzbrille oder Sicherheitsgläser. Approved goggles or watertight goggles complying with EN 166

Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzkleidung (Ärmel und Kragen geschlossen)

Handschutz:

Wear protective gloves. The protective gloves to be used must comply with the specifications of the regulation 2016/425 and the resultant standard ISO 374-1. Schutzhandschuhe aus Ucopren oder nitril. Schutzhandschuhe aus Latex. Polyvinylalcohol (PVA)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

Atemschutz

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung, Atemschutzgerät tragen. Atemschutz tragen.

Atemschutz			
Gerät	Filtertyp	Bedingung	Norm
	filtre combiné A-P2		EN 14387, EN 143

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Fest

Farbe : white, black, grey, brown, beige, light grey, green.

Aussehen : Pastöse. Geruch : charakteristisch. Geruchsschwelle : Nicht verfügbar Schmelzpunkt : Nicht verfügbar Gefrierpunkt : Nicht verfügbar Siedepunkt : Nicht verfügbar Entzündbarkeit : Nicht verfügbar Untere Explosionsgrenze : Nicht anwendbar Obere Explosionsgrenze : Nicht anwendbar : Nicht anwendbar Flammpunkt Zündtemperatur : Nicht anwendbar Zersetzungstemperatur : Nicht verfügbar pH-Wert : Nicht verfügbar pH Lösung : Nicht verfügbar Viskosität, kinematisch : Nicht anwendbar Löslichkeit : Nicht verfügbar Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) : Nicht verfügbar Dampfdruck : Nicht verfügbar Dampfdruck bei 50°C : Nicht verfügbar Dichte $: > 1 \text{ kg/m}^3$ Relative Dichte : Nicht verfügbar Relative Dampfdichte bei 20°C : Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Particle size

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

VOC-Gehalt : < 312 g/l Der VOC-Gehalt dieses gebrauchsfertigen Produkts beträgt maximal 312 g/l.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Nach unserem Kenntnisstand birgt das Produkt unter normalen Anwendungsbedingungen keine besonderen Gefahren.

: Nicht verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei empfohlenen Lager - und Anwendungsbedingungen in Rubrik 7.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Wärme. Gefrieren. Elektrostatische Aufladung vermeiden. Kontakt mit heißen Oberflächen vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

Akute Toxizität (inhalativ) :	Nicht eingestuft	
Titanium Dioxide (12026-28-7)		
LD50 (oral, Ratte)	> 5000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 425 (Acute Oral Toxicity: Up-and-Down Procedure), Guideline: EPA OPPTS 870.1100 (Acute Oral Toxicity)	
LC50 inhalativ - Ratte	> 6,82 mg/l/4h	
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypro	pylacetat-2 (108-65-6)	
LD50 (oral, Ratte)	8532 mg/kg	
LD50 (dermal, Ratte)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity), Remarks on results: other:	
Barium sulfate (7727-43-7)		
LD50 (oral, Ratte)	> 5000 mg/kg	
Xylol (1330-20-7)		
LD50 (dermal, Kaninchen)	12126 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Animal sex: male	
LC50 inhalativ - Ratte [ppm]	5000 ppm/4h	
Trimethylolpropan (77-99-6)		
LD50 (oral, Ratte)	≈ 14700 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male	
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 10000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Remarks on results: other:	
LC50 inhalativ - Ratte	> 0,85 mg/l air Animal: rat, Animal sex: male, Remarks on results: other:	
Toluol (108-88-3)		
LD50 (oral, Ratte)	5580 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral)), 95% CL: 5300 - 5910	
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 5000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Animal sex: male, 95% CL: 9,63 - 20,77	
QUARTZ (14808-60-7)		
LD50 (oral, Ratte)	500 mg/kg	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut :	Nicht eingestuft	
Titanium Dioxide (12026-28-7)		
pH-Wert	7	
BUTYL ACETATE (123-86-4)		

Schwere Augenschädigung/-reizung : Nicht eingestuft

pH-Wert

6,2 20°C

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

Titanium Dioxide (12026-28-7)		
pH-Wert	7	
BUTYL ACETATE (123-86-4)		
pH-Wert	6,2 20°C	
Keimzellmutagenität : Karzinogenität : Reproduktionstoxizität :	Nicht eingestuft Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Nicht eingestuft	
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypro	pylacetat-2 (108-65-6)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Xylol (1330-20-7)		
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann die Atemwege reizen.	
BUTYL ACETATE (123-86-4)		
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Toluol (108-88-3)		
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter : Exposition	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition (bei Einatmen).	
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypro	ppylacetat-2 (108-65-6)	
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	≥ 1000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)	
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	> 1000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)	
Xylol (1330-20-7)		
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	150 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents), Guideline: EPA OPP 82-1 (90-Day Oral Toxicity)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Kann die Organe schädigen (Atmungssystem) bei längerer oder wiederholter Exposition.	
BUTYL ACETATE (123-86-4)		
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	500 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: EPA OTS 798.2650 (90-Day Oral Toxicity in Rodents)	
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	125 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: EPA OTS 798.2650 (90-Day Oral Toxicity in Rodents)	
Trimethylolpropan (77-99-6)		
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	200 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)	
NOAEC (inhalativ, Ratte, Gase, 90 Tage)	≈ 3,5 ppm Animal: rat	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

Toluol (108-88-3)		
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	1250 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: EU Method B.26 (Sub-Chronic Oral Toxicity Test: Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)	
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	625 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: EU Method B.26 (Sub-Chronic Oral Toxicity Test: Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)	
NOAEC (inhalativ, Ratte, Dampf, 90 Tage)	2,355 mg/l air Animal: rat, Guideline: EU Method B.29 (Sub-Chronic Inhalation Toxicity:90-Day Study)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	
QUARTZ (14808-60-7)		
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.	
Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)		
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)		
Viskosität, kinematisch	1,23 mm²/s	
BUTYL ACETATE (123-86-4)		
Viskosität, kinematisch	0,83 mm²/s 20°C	

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft

Titanium Dioxide (12026-28-7)		
LC50 - Fisch [1]	155 mg/l Test organisms (species): other:Japanese Medaka	
EC50 - Krebstiere [1]	19,3 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 - Krebstiere [2]	27,8 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	> 100 mg/l Test organisms (species):	
EC50 72h - Alge [1]	> 100 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)	
LOEC (chronisch)	5 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'	
NOEC (chronisch)	≥ 2,92 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'	
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)		
LC50 - Fisch [1]	> 100 mg/l Test organisms (species): Oryzias latipes	
EC50 - Krebstiere [1]	> 500 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 72h - Alge [1]	> 1000 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)	
NOEC (chronisch)	≥ 100 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'	
NOEC chronisch Fische	47,5 mg/l Test organisms (species): Oryzias latipes Duration: '14 d'	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

Kylol (1330-20-7)	
.C50 - Fisch [1]	2,6 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)
EC50 - Krebstiere [1]	> 3,4 mg/l Test organisms (species): Ceriodaphnia dubia
LOEC (chronisch)	3,16 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
NOEC chronisch Fische	> 1,3 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri) Duration: '56 d'
BUTYL ACETATE (123-86-4)	
.C50 - Fisch [1]	18 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas
EC50 - Krebstiere [1]	44 mg/l Test organisms (species): Daphnia sp.
EC50 72h - Alge [1]	397 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)
EC50 72h - Alge [2]	246 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)
LOEC (chronisch)	47,6 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
NOEC (chronisch)	23,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
Frimethylolpropan (77-99-6)	
_C50 - Fisch [1]	> 1000 mg/l Test organisms (species): Alburnus alburnus
.C50 - Fisch [2]	> 10 g/l Test organisms (species): Alburnus alburnus
EC50 - Krebstiere [1]	13000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 72h - Alge [1]	> 1000 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)
NOEC (chronisch)	> 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
Foluol (108-88-3)	
_C50 - Fisch [1]	5,5 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus kisutch
OEC (chronisch)	2,76 mg/l Test organisms (species): Ceriodaphnia dubia Duration: '7 d'
NOEC (chronisch)	0,74 mg/l Test organisms (species): Ceriodaphnia dubia Duration: '7 d'
NOEC chronisch Fische	1,39 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus kisutch Duration: '40 d'

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

SOLTHANE RD - SOLTHANE RD - 156 - COMPOSANT A			
Persistenz und Abbaubarkeit			
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar		
Titanium Dioxide (12026-28-7)			
Persistenz und Abbaubarkeit	Not biodegradable.		
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)			
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar		
Barium sulfate (7727-43-7)			
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar		
Xylol (1330-20-7)			
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar		

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

BUTYL ACETATE (123-86-4)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.	
Biologischer Abbau	> 83 % OCDE ligne directrice 301D	
Trimethylolpropan (77-99-6)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar	
Toluol (108-88-3)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar	
QUARTZ (14808-60-7)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	

12.3. Bioakkumulationspotenzial

BUTYL ACETATE (123-86-4)	
BKF - Fisch [1]	15,3
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	2,3 25°C
Bioakkumulationspotenzial	Nicht festgelegt.

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung für die Komponente(n)	
Barium sulfate (7727-43-7)	PBT : Not applicable (inorganic substance) vPvB : Not applicable (inorganic substance)

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

BUTYL ACETATE (123-86-4)	
Sonstige Angaben	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung

Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EC 2000/532)

- : Waste management is to be carried out without compromising human health and without harming the environment, without creating a risk for water, air, soil, animals, and plants. . Recycling oder Entsorgung gemäss der gültigen gesetzlichen Bestimmungen.
- : Nicht in die Kanalisation einleiten.
- : Drain container thoroughly. Keep the label on the container. Incineration, disposal or recycling at specific offsite provider.
- : 17 09 03* sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID		
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer						
UN 1325	UN 1325 UN 1325 UN 1325		UN 1325			
14.2. Ordnungsgemäße	UN-Versandbezeichnung]				
ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.	ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.	Flammable solid, organic, n.o.s.				
Eintragung in das Beförde	rungspapier					
UN 1325 ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G. (2- Methoxy-1- methylethylacetat; 1- Methoxypropylacetat-2), 4.1, III, (E)	UN 1325 ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G. (2- Methoxy-1- methylethylacetat; 1- Methoxypropylacetat-2), 4.1, III	UN 1325 Flammable solid, organic, n.o.s. (2-methoxy-1-methylethyl acetate), 4.1,	UN 1325 ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G. (2- Methoxy-1- methylethylacetat; 1- Methoxypropylacetat-2), 4.1, III	UN 1325 ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G. (2- Methoxy-1- methylethylacetat; 1- Methoxypropylacetat-2), 4.1, III		
14.3. Transportgefahren	ıklassen					
4.1	4.1	4.1	4.1	4.1		
14.4. Verpackungsgrupp	oe					
III	III	III	III	III		
14.5. Umweltgefahren						
Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein Meeresschadstoff: Nein EmS-Nr. (Brand): F-A EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung): S-G	Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein		
Keine zusätzlichen Informati	onen verfügbar			I		

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Klassifizierungscode (ADR) : F1
Sondervorschriften (ADR) : 274
Begrenzte Mengen (ADR) : 5kg
Freigestellte Mengen (ADR) : E1

Verpackungsanweisungen (ADR) : P002, IBC08, LP02, R001

Sondervorschriften für die Verpackung (ADR) : B3 Sondervorschriften für die Zusammenpackung : MP10

(ADR)

Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und : T1

Schüttgut-Container (ADR)

Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und : TP33

Schüttgut-Container (ADR)

Tankcodierung (ADR) : SGAV
Fahrzeug für die Beförderung in Tanks : AT
Beförderungskategorie (ADR) : 3
Sondervorschriften für die Beförderung – lose : VC1, VC2

Schüttung (ADR)

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-

Zahl)

: 40

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

40 1325

Tunnelbeschränkungscode (ADR) : E

Seeschiffstransport

Orangefarbene Tafeln

: 223, 274 Sonderbestimmung (IMDG) Begrenzte Mengen (IMDG) : 5 kg Freigestellte Mengen (IMDG) : E1 Verpackungsanweisungen (IMDG) : P002 IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) : IBC08 Sondervorschriften für Großpackmittel (IMDG) : B3 Tankanweisungen (IMDG) : T1 : TP33 Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) : B Staukategorie (IMDG) Trennung (IMDG) : SG72

Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA) : E1 PCA begrenzte Mengen (IATA) Y443 PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) 10kg PCA Verpackungsvorschriften (IATA) 446 PCA Max. Nettomenge (IATA) 25kg CAO Verpackungsvorschriften (IATA) : 449 CAO Max. Nettomenge (IATA) : 100kg : A3, A803 Sondervorschriften (IATA) ERG-Code (IATA) : 3L

Binnenschiffstransport

Klassifizierungscode (ADN) : F1
Sondervorschriften (ADN) : 274
Begrenzte Mengen (ADN) : 5 kg
Freigestellte Mengen (ADN) : E1
Ausrüstung erforderlich (ADN) : PP
Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN) : 0

Bahntransport

Klassifizierungscode (RID): F1Sonderbestimmung (RID): 274Begrenzte Mengen (RID): 5kgFreigestellte Mengen (RID): E1

Verpackungsanweisungen (RID) : P002, IBC08, LP02, R001

Sondervorschriften für die Verpackung (RID) : B3 Sondervorschriften für die Zusammenpackung : MP10

(RID)

Anweisungen für Tankfahrzeuge und : T1

Schüttgutcontainer (RID)

Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und : TP33

Schüttgutcontainer (RID)

Tankcodierungen für RID-Tanks (RID): SGAVBeförderungskategorie (RID): 3Besondere Beförderungsbestimmungen -: W1

Versandstücke (RID)

Besondere Beförderungsbestimmungen - Schüttgut : VC1, VC2

(RID)

Expressgut (RID) : CE11 Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 40

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht eingeführt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen

REACH Anhang XVII (Liste der Beschränkungen)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

REACH Candidate List (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

PIC Regulation (Prior Informed Consent)

Enthält keinen Stoff, der der VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 4. Juli 2012 über die Ausfuhr und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegt.

POP-Verordnung (Persistente organische Schadstoffe)

Stoff (e) unterliegen nicht der Verordnung (EG) Nr. 850/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 über persistente organische Schadstoffe und zur Änderung der Richtlinie 79/117 / EWG.

Ozon-Verordnung (2024/590)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

Dual-Use-Verordnung (428/2009)

Enthält keine Stoffe, die der VERORDNUNG DES RATES (EG) Nr. 428/2009 vom 5. Mai 2009 über eine Gemeinschaftsregelung für die Kontrolle von Ausfuhr, Verbringung, Vermittlung und Durchfuhr von Dual-Use-Artikeln unterliegen.

VOC Richtlinie (2004/42)

VOC-Gehalt : < 312 g/l D
Verordnung über Ausgangsstoffe für Sprengstoffe (2019/1148)

: < 312 g/l Der VOC-Gehalt dieses gebrauchsfertigen Produkts beträgt maximal 312 g/l.

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Verordnung über Drogenausgangsstoffe (273/2004)

Enthält Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

Name	CN- Bezeichnung	CAS-Nr.	CN-Code	Kategorie, Unterkategorie	Schwelle	Annex
Toluene		108-88-3	2902 30 00	Kategorie 3		Annex I

Nationale Vorschriften

Deutschland

VOC Verordnung (ChemVOCFarbV) : VOC-Gehalt : < 312 g/l Der VOC-Gehalt dieses

gebrauchsfertigen Produkts beträgt maximal 312

g/l.

Beschäftigungsbeschränkungen : Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten.

 $Beschränkungen \ gem\"{a}\ S \ Jugendarbeitsschutzgesetz \ (JArbSchG) \ beachten.$

Wassergefährdungsklasse (WGK)
Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV)

WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).
 Dieses Produkt unterliegt dem ChemVerbotsV Anhang 2 Eintrag 1. Folgende

Anforderungen sind zu beachten: A1) Erlaubnispflicht nach § 6 Absatz 1 Satz 1. A2) Grundanforderungen zur Durchführung der Abgabe nach § 8 Absatz 1, 3 und 4. A3) Identitätsfeststellung und Dokumentation nach § 9 Absatz 1 bis 3. A4) Ausschluss des

Versandweges nach § 10.

Störfall-Verordnung (12. BImSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

12/05/2025 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) 15/17

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akr	Abkürzungen und Akronyme:		
ADN	European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways		
ADR	European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road		
EC50	Median effective concentration		
ErC50	Concentration leading to 50% of effect in terms of growth rate reduction		
LC50	Median lethal concentration		
CLP	Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008		
LD50	Median lethal dose		
IATA	International Air Transport Association		
IMDG	International Maritime Dangerous Goods		
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development		
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals Regulation (EC) No 1907/2006		
RID	Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail		
PBT	Persistent Bioaccumulative Toxic		
VLE	Valeur Limite d'Exposition		
VME	Valeur Moyenne d'Exposition		
vPvB	Very Persistent and Very Bioaccumulative		

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:		
Acute Tox. 4 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4	
Acute Tox. 4 (Inhalativ: Staub, Nebel)	Akute Toxizität (inhalativ: Staub, Nebel), Kategorie 4	
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3	
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1	
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2	
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2	
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3	
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2	
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2	
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1	
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2	
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	
H228	Entzündbarer Feststoff.	
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

Vollständiger Wortlau	Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:		
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.		
H315	Verursacht Hautreizungen.		
H319	Verursacht schwere Augenreizung.		
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.		
H335	Kann die Atemwege reizen.		
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.		
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.		
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.		
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition (bei Einatmen).		
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.		
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.		
	EUH 212 - Achtung! Bei der Verwendung kann gefährlicher lungengängiger Staub entstehen. Staub nicht einatmen.		

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.



Fiche de Données de Sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) modifié par le règlement (UE) 2020/878 Date d'émission: 28/07/2022 Date de révision: 26/01/2023 Remplace la version de: 30/06/2020 Version: 10.1

RUBRIQUE 1: Identification de la substance/du mélange et de la société/l'entreprise

1.1. Identificateur de produit

Forme du produit : Mélange

Nom commercial : SOLTHANE RD COMPOSANT B
UFI : 9CHP-74N5-QN4U-T87F

1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

1.2.1. Utilisations identifiées pertinentes

Catégorie d'usage principal : Utilisation professionnelle

1.2.2. Utilisations déconseillées

Pas d'informations complémentaires disponibles

1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

ARCANE INDUSTRIES S.A.

222 AVENUE DE LA FLEURIDE, ZI LES PALUDS

Boîte postale BP 11150

FRANCE-13782 AUBAGNE Cedex

FRANCE

T +33 (0)4.42.01.48.65 - F +33 (0)4.96.18.09.05

laboratoire@arcane-industries.fr - http://www.arcane-industries.fr

1.4. Numéro d'appel d'urgence

Numéro d'urgence : Numéro ORFILA (INRS) FRANCE +33 (0)1 45 42 59 59

RUBRIQUE 2: Identification des dangers

2.1. Classification de la substance ou du mélange

Classification selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Liquides inflammables, catégorie 2 H225
Toxicité aiguë (Inhalation:poussières,brouillard) Catégorie 4 H332
Lésions oculaires graves/irritation oculaire, catégorie 2 H319
Sensibilisation cutanée, catégorie 1 H317
Toxicité spécifique pour certains organes cibles – Exposition unique, catégorie 3, Effets narcotiques

Toxicité spécifique pour certains organes cibles – Exposition unique, H335

catégorie 3, Irritation des voies respiratoires

Texte intégral des mentions H et EUH : voir rubrique 16

Effets néfastes physicochimiques, pour la santé humaine et pour l'environnement

Pas d'informations complémentaires disponibles

2.2. Éléments d'étiquetage

Etiquetage selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Pictogrammes de danger (CLP)





GHS02

GHS07

Mention d'avertissement (CLP)

Contient : Homopolymere 1,6- diisocyanate d'hexamethylene; acétate de 2-méthoxy-1-méthyléthyle;

1,6-diisocyanate d'hexaméthylène

Mentions de danger (CLP) : H225 - Liquide et vapeurs très inflammables.

H317 - Peut provoquer une allergie cutanée.

Fiche de Données de Sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) modifié par le règlement (UE) 2020/878

H319 - Provoque une sévère irritation des yeux.

H332 - Nocif par inhalation.

H335 - Peut irriter les voies respiratoires.

H336 - Peut provoquer somnolence ou vertiges.

Conseils de prudence (CLP) : P210 - Tenir à l'écart de la chaleur, des surfaces chaudes, des étincelles, des flammes

nues et de toute autre source d'inflammation. Ne pas fumer.

P302+P352 - EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU: Laver abondamment à l'eau. P280 - Porter des gants de protection, des vêtements de protection, un équipement de

protection des yeux et du visage.

P305+P351+P338 - EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: Rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si

elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer.

P312 - Appeler un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin en cas de malaise.
P333+P313 - En cas d'irritation ou d'éruption cutanée: consulter un médecin.
P501 - Eliminer le contenu/récipient dans un point de collecte de déchets approprié.

: EUH204 - Contient des isocyanates. Peut produire une réaction allergique.

2.3. Autres dangers

Phrases EUH

Ne contient pas de substances PBT/vPvB ≥ 0,1 % évaluées conformément à l'annexe XIII du règlement REACH

Le mélange ne contient pas de substances inscrites sur la liste établie conformément à l'article 59, paragraphe 1, de REACH comme ayant des propriétés perturbant le système endocrinien, ou n'est pas reconnu comme ayant des propriétés perturbant le système endocrinien conformément aux critères définis dans le Règlement délégué (UE) 2017/2100 de la Commission ou le Règlement (UE) 2018/605 de la Commission à une concentration égale ou supérieure à 0,1 %

RUBRIQUE 3: Composition/informations sur les composants

3.1. Substances

Non déterminé.

3.2. Mélanges

Nom	Identificateur de produit	%	Classification selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]
Homopolymere 1,6- diisocyanate d'hexamethylene	N° CAS: 28182-81-2 N° Index: 2014-04-10 N° REACH: 01-2119488934- 20	25 – 50	Acute Tox. 4 (par inhalation : gaz), H332 Skin Sens. 1, H317 STOT SE 3, H335
acétate de 2-méthoxy-1-méthyléthyle substance possédant des valeurs limites d'exposition professionnelle communautaires	N° CAS: 108-65-6 N° CE: 203-603-9 N° Index: 607-195-00-7 N° REACH: 01-2119475791- 29	25 – 50	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336
acétate d'éthyle	N° CAS: 141-78-6 N° CE: 205-500-4 N° Index: 607-022-00-5	10 – 25	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336
1,6-diisocyanate d'hexaméthylène	N° CAS: 822-06-0 N° CE: 212-485-8 N° Index: 615-011-00-1 N° REACH: 01-2119457571- 37	0 – 1	Acute Tox. 4 (par voie orale), H302 Acute Tox. 1 (par inhalation : gaz), H330 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Resp. Sens. 1, H334 Skin Sens. 1, H317 STOT SE 3, H335

Fiche de Données de Sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) modifié par le règlement (UE) 2020/878

Limites de concentration spécifiques:			
Nom	Identificateur de produit	Limites de concentration spécifiques	
1,6-diisocyanate d'hexaméthylène	N° CAS: 822-06-0 N° CE: 212-485-8 N° Index: 615-011-00-1 N° REACH: 01-2119457571- 37	(0,5 ≤C < 100) Skin Sens. 1, H317 (0,5 ≤C < 100) Resp. Sens. 1, H334	

Texte intégral des mentions H et EUH : voir rubrique 16

RUBRIQUE 4: Premiers secours

4.1. Description des mesures de premiers secours

Premiers soins après inhalation : Transporter la victime à l'air libre et la laisser au repos. Si la victime est inconsciente :

Mettre la victime en position latérale de sécurité (PLS). En cas d'arrêt de la respiration,
pratiquer la respiration artificielle. Consulter un médecin si une indisposition se développe.

Premiers soins après contact avec la peau : Enlever les vêtements contaminés et les laver avant réutilisation. Laver avec précaution et abondamment à l'eau et au savon. En cas d'irritation ou d'éruption cutanée: consulter un médecin. Si le produit est humide : Oter tout vêtement ou chaussure souillés, Rinçage

abondant à l'eau.

Premiers soins après contact oculaire : Rinçage à l'eau immédiat et prolongé en maintenant les paupières bien écartées (15

minutes au moins). Consulter un ophtalmologiste si nécessaire.

Premiers soins après ingestion : En cas d'ingestion accidentelle, faire immédiatement appel a un médecin. Ne jamais

administrer quelque chose par la bouche à une personne inconsciente. Garder au repos.

Ne pas faire vomir.

4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Pas d'informations complémentaires disponibles

4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

Pas d'informations complémentaires disponibles

RUBRIQUE 5: Mesures de lutte contre l'incendie

5.1. Moyens d'extinction

Moyens d'extinction appropriés : Eau pulvérisée. Brouillard d'eau. Poudres. Dioxyde de carbone (CO2).

Agents d'extinction non appropriés : Ne pas utiliser un fort courant d'eau.

5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

Danger d'incendie : Un incendie produira une épaisse fumée noire. L'exposition aux produits de décomposition

peut comporter des risques pour la santé. Ne pas respirer les fumées.

Produits de décomposition dangereux en cas

d'incendie

: Oxydes de carbone (CO, CO2).

5.3. Conseils aux pompiers

Protection en cas d'incendie : Port obligatoire d'un appareil respiratoire isolant en raison de l'abondance des fumées et

des gaz dangereux. Eviter tout contact direct avec le produit. Porter un vêtement de

protection approprié.

RUBRIQUE 6: Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Mesures générales : Assurer une bonne ventilation du poste de travail.

26/01/2023 (Date de révision) FR (français) 3/13

Fiche de Données de Sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) modifié par le règlement (UE) 2020/878

6.1.1. Pour les non-secouristes

Procédures d'urgence : Eviter le contact avec la peau et les yeux. Ne pas respirer les vapeurs. Évacuer la zone.

6.1.2. Pour les secouristes

Equipement de protection : Voir la rubrique 8 en ce qui concerne les protections individuelles à utiliser.

6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Contenir la matière déversée en l'endiguant ou à l'aide de matières absorbantes de façon à empêcher l'écoulement dans les égouts ou les cours d'eau.

6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Procédés de nettoyage

: Nettoyer de préférence avec un détergent - Eviter l'utilisation de solvants. Absorber le liquide répandu dans un matériau tel que: sable, terre, vermiculite. Récupérer le produit au maximum. Mettre dans un conteneur pour l'élimination conformément aux réglementations locales/nationales (voir rubrique 13).

6.4. Référence à d'autres rubriques

Voir la rubrique 8 en ce qui concerne les protections individuelles à utiliser. Voir la rubrique 13 en ce qui concerne l'élimination des déchets résultant du nettoyage.

RUBRIQUE 7: Manipulation et stockage

7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Précautions à prendre pour une manipulation sans

danger

: Se laver les mains après toute manipulation. Enlever les vêtements contaminés et les laver avant réutilisation. Éviter le contact avec la peau et les yeux. Assurer une bonne ventilation

du poste de travail. Éviter de respirer les vapeurs.

Mesures d'hygiène

: Ne pas boire, manger ou fumer sur le lieu de travail.

7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris les éventuelles incompatibilités

Conditions de stockage

: Stocker dans un endroit sec. Stocker dans un récipient fermé. Conserver dans l'emballage d'origine.

7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Pas d'informations complémentaires disponibles

RUBRIQUE 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

8.1. Paramètres de contrôle

8.1.1 Valeurs limites nationales d'exposition professionnelle et biologiques

cétate de 2-méthoxy-1-méthyléthyle (108-65-6)	
France - Valeurs Limites d'exposition professionne	lle
Nom local	Acétate de 2-méthoxy-1-méthyléthyle
VME (OEL TWA)	275 mg/m³
VME (OEL TWA) [ppm]	50 ppm
VLE (OEL C/STEL)	550 mg/m³
VLE (OEL C/STEL) [ppm]	100 ppm
Remarque	Valeurs règlementaires contraignantes; risque de pénétration percutanée
Référence réglementaire	Article R4412-149 du Code du travail (réf.: INRS ED 984, 2016; Décret n° 2019-1487; Décret n° 2020-1546; Décret n° 2021-434; Décret n° 2021-1849)

Fiche de Données de Sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) modifié par le règlement (UE) 2020/878

1,6-diisocyanate d'hexaméthylène (822-06-0)		
France - Valeurs Limites d'exposition professionnelle		
Nom local	Diisocyanate d'hexaméthylène	
VME (OEL TWA)	0,075 mg/m³	
VME (OEL TWA) [ppm]	0,01 ppm	
VLE (OEL C/STEL)	0,15 mg/m³	
VLE (OEL C/STEL) [ppm]	0,02 ppm	
Remarque	Valeurs recommandées/admises; certaines ou toutes ces VLE s'entendent pour des concentrations mesurées sur une durée de 5 min; risque d'allergie respiratoire	
Référence réglementaire	Circulaire du Ministère du travail (réf.: INRS ED 984, 2016)	

8.1.2. Procédures de suivi recommandées

Pas d'informations complémentaires disponibles

8.1.3. Contaminants atmosphériques formés

Pas d'informations complémentaires disponibles

8.1.4. DNEL et PNEC

Pas d'informations complémentaires disponibles

8.1.5. Bande de contrôle

Pas d'informations complémentaires disponibles

8.2. Contrôles de l'exposition

8.2.1. Contrôles techniques appropriés

Contrôles techniques appropriés:

Assurer une bonne ventilation du poste de travail. Douches et fontaines oculaires à proximité des postes de travail.

8.2.2. Équipements de protection individuelle

Symbole(s) de l'équipement de protection individuelle:









8.2.2.1. Protection des yeux et du visage

Protection oculaire:

Lunettes anti-éclaboussures ou lunettes de sécurité. Lunettes homologuées ou lunettes étanches conformes à la norme EN 166

8.2.2.2. Protection de la peau

Protection de la peau et du corps:

Porter un vêtement de protection approprié. Vêtements de protection (manches et col fermés)

Protection des mains:

Les gants utilisés doivent répondre aux spécifications du règlement 2016/425 et de la norme correspondante EN 374. Gants de protection en caoutchouc néoprène ou nitrile. Gants de protection en latex. Gants de protection en caoutchouc butyle. Gants de protection en caoutchouc ou en PVC

8.2.2.3. Protection des voies respiratoires

Protection des voies respiratoires:

Porter un appareil respiratoire approprié en cas de ventilation insuffisante. Porter un équipement de protection respiratoire.

Fiche de Données de Sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) modifié par le règlement (UE) 2020/878

Protection des voies respiratoires			
Appareil	Type de filtre	Condition	Norme
	Filtre AX (marron)		

8.2.2.4. Protection contre les risques thermiques

Pas d'informations complémentaires disponibles

8.2.3. Contrôle de l'exposition de l'environnement

Pas d'informations complémentaires disponibles

RUBRIQUE 9: Propriétés physiques et chimiques

9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

État physique : Liquide Couleur jaune. Apparence : Liquide fluide. Odeur Aminé(e). Seuil olfactif : Pas disponible Point de fusion : Pas disponible Point de congélation Pas disponible Point d'ébullition > 35 °C Inflammabilité : Pas disponible Limites d'explosivité : Pas disponible Limite inférieure d'explosion : Pas disponible Limite supérieure d'explosion : Pas disponible Point d'éclair : 22.4 °C Température d'auto-inflammation : Pas disponible Température de décomposition : Pas disponible рΗ : Pas disponible Viscosité, cinématique : Pas disponible Solubilité : Insoluble. Eau: Soluble Coefficient de partage n-octanol/eau (Log Kow) : Pas disponible Pression de vapeur : Pas disponible Pression de vapeur à 50°C : < 1,1 bar Masse volumique $: > 1 \text{ kg/m}^3$

Caractéristiques d'une particule 9.2. Autres informations

Densité relative de vapeur à 20°C

Densité relative

9.2.1. Informations concernant les classes de danger physique

Pas d'informations complémentaires disponibles

9.2.2. Autres caractéristiques de sécurité

Pas d'informations complémentaires disponibles

RUBRIQUE 10: Stabilité et réactivité

10.1. Réactivité

A notre connaissance, ce produit ne présente pas de danger particulier dans les conditions normales d'emploi.

: Pas disponible

: Pas disponible

: Non applicable

10.2. Stabilité chimique

Stable dans les conditions d'utilisation et de stockage recommandées à la rubrique 7.

Fiche de Données de Sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) modifié par le règlement (UE) 2020/878

10.3. Possibilité de réactions dangereuses

oxydants forts et acides forts.

10.4. Conditions à éviter

Chaleur. Limiter la températures de surface. Eviter l'accumulation de charges électrostatiques. Flamme nue.

10.5. Matières incompatibles

Pas d'informations complémentaires disponibles

10.6. Produits de décomposition dangereux

Monoxyde de carbone. Dioxyde de carbone.

RUBRIQUE 11: Informations toxicologiques

acétate de 2-méthoxy-1-méthyléthyle (108-65-6)

11.1. Informations sur les classes de danger telles que définies dans le règlement (CE) n° 1272/2008

Toxicité aiguë (orale) : Non classé
Toxicité aiguë (cutanée) : Non classé
Toxicité aiguë (Inhalation) : Nocif par inhalation.

Homopolymere 1,6- diisocyanate d'hexameth	ylene (28182-81-2)
DL50 orale rat	> 5000 mg/kg
DL50 cutanée rat	> 2000 mg/kg
CL50 Inhalation - Rat (Poussière/brouillard)	1,5 mg/l/4h

DL50 orale rat		8532 mg/kg	
	DL50 cutanée rat	> 2000 mg/kg de poids corporel Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline	

	402 (Acute Dermal Toxicity), Remarks on results: other:
1,6-diisocyanate d'hexaméthylène (822-06-0)	
DL50 cutanée rat	> 7000 mg/kg de poids corporel Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)

	0,124 mg/l air Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity), 95% CL: 111 - 140
Corresion cutanée/irritation cutanée	Non classé

Corrosion cutanee/imtation cutanee	. NOT Classe
Lésions oculaires graves/irritation oculaire	: Provoque une sévère irritation des yeux.
Sensibilisation respiratoire ou cutanée	: Peut provoquer une allergie cutanée.

Indications complémentaires : Peut provoquer des symptômes allergiques ou d'asthme ou des difficultés respiratoires par inhalation.

Mutagénicité sur les cellules germinales : Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)

Cancérogénicité : Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)

Toxicité pour la reproduction : Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)

Toxicité spécifique pour certains organes cibles : Peut provoquer somnolence ou vertiges. Peut irriter les voies respiratoires. (STOT) (exposition unique)

(- , - ,) (- , + , - , - , - , - , - , - , - ,		
	Homopolymere 1,6- diisocyanate d'hexamethylene (28182-81-2)	
	Toxicité spécifique pour certains organes cibles (STOT) (exposition unique)	Peut irriter les voies respiratoires.

26/01/2023 (Date de révision) FR (français) 7/13

Fiche de Données de Sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) modifié par le règlement (UE) 2020/878

acétate de 2-méthoxy-1-méthyléthyle (108-65-6)		
Toxicité spécifique pour certains organes cibles (STOT) (exposition unique)	Peut provoquer somnolence ou vertiges.	
acétate d'éthyle (141-78-6)		
Toxicité spécifique pour certains organes cibles (STOT) (exposition unique)	Peut provoquer somnolence ou vertiges.	
1,6-diisocyanate d'hexaméthylène (822-06-0)		
Toxicité spécifique pour certains organes cibles (STOT) (exposition unique)	Peut irriter les voies respiratoires.	
Toxicité spécifique pour certains organes cibles : (STOT) (exposition répétée)	Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)	
acétate de 2-méthoxy-1-méthyléthyle (108-65	-6)	
NOAEL (oral, rat, 90 jours)	≥ 1000 mg/kg de poids corporel Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)	
NOAEL (cutané, rat/lapin, 90 jours)	> 1000 mg/kg de poids corporel Animal: rabbit, Guideline: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)	
Danger par aspiration :	Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis)	
acétate de 2-méthoxy-1-méthyléthyle (108-65-6)		
Viscosité, cinématique	1,23 mm²/s	

11.2. Informations sur les autres dangers

Pas d'informations complémentaires disponibles

RUBRIQUE 12: Informations écologiques

12.1. Toxicité

Dangers pour le milieu aquatique, à court terme

(aiguë)

remplis)

Dangers pour le milieu aquatique, à long terme (chronique)

: Non classé

acétate de 2-méthoxy-1-méthyléthyle (108-65-6)	
CL50 - Poisson [1]	> 100 mg/l Test organisms (species): Oryzias latipes
CE50 - Crustacés [1]	> 500 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
CE50 72h - Algues [1]	> 1000 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)
NOEC (chronique)	≥ 100 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
NOEC chronique poisson	47,5 mg/l Test organisms (species): Oryzias latipes Duration: '14 d'
1,6-diisocyanate d'hexaméthylène (822-06-0)	
CE50 72h - Algues [1]	> 77,4 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name:

: Non classé (Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas

12.2. Persistance et dégradabilité

Pas d'informations complémentaires disponibles

Fiche de Données de Sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) modifié par le règlement (UE) 2020/878

12.3. Potentiel de bioaccumulation

Pas d'informations complémentaires disponibles

12.4. Mobilité dans le sol

Pas d'informations complémentaires disponibles

12.5. Résultats des évaluations PBT et vPvB

Pas d'informations complémentaires disponibles

12.6. Propriétés perturbant le système endocrinien

Pas d'informations complémentaires disponibles

12.7. Autres effets néfastes

Pas d'informations complémentaires disponibles

RUBRIQUE 13: Considérations relatives à l'élimination

13.1. Méthodes de traitement des déchets

Méthodes de traitement des déchets

Recommandations pour l'élimination des eaux

usées

Recommandations pour le traitement du

produit/emballage

: Recycler ou éliminer conformément à la législation en vigueur.

: Ne pas rejeter dans les égouts.

: Bien vider le récipient. Conserver l'étiquette sur le récipient . Incinération, élimination ou

recyclage par un spécialiste extérieur.

RUBRIQUE 14: Informations relatives au transport

En conformité avec: ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID	
14.1. Numéro ONU ou numéro d'identification					
UN 1993	UN 1993	UN 1993	UN 1993	UN 1993	
14.2. Désignation officie	elle de transport de l'ONU				
LIQUIDE INFLAMMABLE, N.S.A.	LIQUIDE INFLAMMABLE, N.S.A.	Flammable liquid, n.o.s.	LIQUIDE INFLAMMABLE, N.S.A.	LIQUIDE INFLAMMABLE, N.S.A.	
Description document de tr	ransport				
UN 1993 LIQUIDE INFLAMMABLE, N.S.A. (acétate d'éthyle ; acétate de 2-méthoxy-1- méthyléthyle), 3, II, (D/E)	UN 1993 LIQUIDE INFLAMMABLE, N.S.A. (acétate d'éthyle ; acétate de 2-méthoxy-1- méthyléthyle), 3, II	UN 1993 Flammable liquid, n.o.s. (ethyl acetate; 2- methoxy-1-methylethyl acetate), 3, II	UN 1993 LIQUIDE INFLAMMABLE, N.S.A. (acétate d'éthyle ; acétate de 2-méthoxy-1- méthyléthyle), 3, II	UN 1993 LIQUIDE INFLAMMABLE, N.S.A. (acétate d'éthyle ; acétate de 2-méthoxy-1- méthyléthyle), 3, II	
14.3. Classe(s) de dange	er pour le transport				
3	3	3	3	3	
3	3	3	3	3	
14.4. Groupe d'emballage					
II	II	II	II	II	

Fiche de Données de Sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) modifié par le règlement (UE) 2020/878

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID	
14.5. Dangers pour l'environnement					
Dangereux pour l'environnement: Non	Dangereux pour l'environnement: Non Polluant marin: Non	Dangereux pour l'environnement: Non	Dangereux pour l'environnement: Non	Dangereux pour l'environnement: Non	
Pas d'informations supplémentaires disponibles					

14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Transport par voie terrestre

Code de classification (ADR) : F1

Dispositions spéciales (ADR) 274, 601, 640D

Quantités limitées (ADR) 11 Quantités exceptées (ADR) : E2

: P001, IBC02, R001 Instructions d'emballage (ADR)

Dispositions relatives à l'emballage en commun : MP19

(ADR)

Instructions pour citernes mobiles et conteneurs · T7

pour vrac (ADR)

Dispositions spéciales pour citernes mobiles et : TP1, TP8, TP28

conteneurs pour vrac (ADR)

Code-citerne (ADR) : LGBF Véhicule pour le transport en citerne : FL Catégorie de transport (ADR) : 2 : S2, S20

Dispositions spéciales de transport - Exploitation

Numéro d'identification du danger (code Kemler)

Panneaux oranges

33 1993

Code de restriction en tunnels (ADR) : D/E

Transport maritime

: 274 Dispositions spéciales (IMDG) Quantités limitées (IMDG) 1 L Quantités exceptées (IMDG) : E2 Instructions d'emballage (IMDG) : P001 Instructions d'emballages GRV (IMDG) : IBC02 Instructions pour citernes (IMDG) T7

Dispositions spéciales pour citernes (IMDG) : TP1, TP28, TP8

: F-E N° FS (Feu) N° FS (Déversement) : S-E Catégorie de chargement (IMDG) : B

Transport aérien

Quantités exceptées avion passagers et cargo

(IATA)

Quantités limitées avion passagers et cargo (IATA) : Y341 Quantité nette max. pour quantité limitée avion

passagers et cargo (IATA)

Instructions d'emballage avion passagers et cargo : 353

(IATA)

Quantité nette max. pour avion passagers et cargo : 5L

(IATA)

Instructions d'emballage avion cargo seulement

(IATA)

Quantité max. nette avion cargo seulement (IATA) : 60L Dispositions spéciales (IATA) : A3

Code ERG (IATA) : 3H

26/01/2023 (Date de révision) 10/13 FR (français)

: 364

Fiche de Données de Sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) modifié par le règlement (UE) 2020/878

Transport par voie fluviale

Code de classification (ADN) : F1

Dispositions spéciales (ADN) : 274, 601, 640D

Quantités limitées (ADN): 1 LQuantités exceptées (ADN): E2Transport admis (ADN): TEquipement exigé (ADN): PP, EX, AVentilation (ADN): VE01Nombre de cônes/feux bleus (ADN): 1

Transport ferroviaire

Code de classification (RID) : F1

Dispositions spéciales (RID) : 274, 601, 640D

Quantités limitées (RID) : 1L
Quantités exceptées (RID) : E2

Instructions d'emballage (RID) : P001, IBC02, R001

Dispositions particulières relatives à l'emballage en : MP19

commun (RID)

Instructions pour citernes mobiles et conteneurs

pour vrac (RID)

Dispositions spéciales pour citernes mobiles et

: TP1, TP8, TP28

: T7

conteneurs pour vrac (RID)

Codes-citerne pour les citernes RID (RID) : LGBF
Catégorie de transport (RID) : 2
Colis express (RID) : CE7
Numéro d'identification du danger (RID) : 33

14.7. Transport maritime en vrac conformément aux instruments de l'OMI

Non déterminé.

RUBRIQUE 15: Informations relatives à la réglementation

15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

15.1.1. Réglementations UE

Annexe XVII de REACH (Liste de restriction)

Ne contient pas de substances Annexe XVII

Annexe XIV de REACH (Liste d'autorisation)

Ne contient pas de substance(s) listée(s) dans l'annexe XIV de REACH (Liste d'autorisation)

Liste candidate REACH (SVHC)

Ne contient pas de substance(s) listée(s) dans la liste des substances candidates de REACH

Règlement PIC (UE 649/2012, consentement préalable en connaissance de cause)

Ne contient pas de substance(s) listée(s) dans la liste PIC (Règlement UE 649/2012 concernant les exportations et importations de produits chimiques dangereux)

Règlement POP (UE 2019/1021, polluants organiques persistants)

Ne contient pas de substance(s) listée(s) dans la liste des POP (règlement UE 2019/1021 sur les polluants organiques persistants)

Règlement sur l'appauvrissement de la couche d'ozone (UE 1005/2009)

Ne contient aucune substance listée dans la liste des substances appauvrissant la couche d'ozone (Règlement (CE) n° 1005/2009 relatif à des substances appauvrissant la couche d'ozone)

Règlement sur les précurseurs d'explosifs (UE 2019/1148)

Ne contient pas de substance(s) listée(s) dans la liste des précurseurs d'explosifs (Règlement UE 2019/1148 relatif à la commercialisation et à l'utilisation des précurseurs d'explosifs)

Fiche de Données de Sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) modifié par le règlement (UE) 2020/878

Règlement sur les précurseurs de drogues (CE 273/2004)

Ne contient pas de substance(s) listée(s) dans la liste des précurseurs de drogues (Règlement CE 273/2004 relatif à la fabrication et à la mise sur le marché de certaines substances utilisées pour la fabrication illicite de stupéfiants et de substances psychotropes)

15.1.2. Directives nationales

France

Maladies professionnelles		
Code	Description	
RG 65	Lésions eczématiformes de mécanisme allergique	
RG 84	Affections engendrées par les solvants organiques liquides à usage professionnel : hydrocarbures liquides aliphatiques ou cycliques saturés ou insaturés et leurs mélanges ; hydrocarbures halogénés liquides ; dérivés nitrés des hydrocarbures aliphatiques ; alcools ; glycols, éthers de glycol ; cétones ; aldéhydes ; éthers aliphatiques et cycliques, dont le tétrahydrofurane ; esters ; diméthylformamide et dimétylacétamine ; acétonitrile et propionitrile ; pyridine ; diméthylsulfone et diméthylsulfoxyde	

15.2. Évaluation de la sécurité chimique

Aucune évaluation de la sécurité chimique n'a été effectuée

RUBRIQUE 16: Autres informations

Abréviations et acronymes:				
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures			
ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route			
CE50	Concentration médiane effective			
CEr50	Concentration produisant 50 % d'effet en terme de réduction du taux de croissance			
CL50	Concentration létale pour 50 % de la population testée (concentration létale médiane)			
CLP	Règlement relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage; règlement (CE) n° 1272/2008			
DL50	Dose létale médiane pour 50 % de la population testée (dose létale médiane)			
IATA	Association internationale du transport aérien			
IMDG	Code maritime international des marchandises dangereuses			
OCDE	Organisation de coopération et de développement économiques			
REACH	Enregistrement, évaluation, autorisation et restriction des substances chimiques. Règlement (EU) REACH No 1907/2006			
RID	Règlement International concernant le transport de marchandises dangereuses par chemin de fer			
PBT	Persistant, bioaccumulable et toxique			
VLE	Valeur Limite d'Exposition			
VME	Valeur Moyenne d'Exposition			
vPvB	Très persistant et très bioaccumulable			

Texte intégral des phrases H et EUH:	
Acute Tox. 1 (par inhalation : gaz)	Toxicité aiguë (Inhalation:gaz) Catégorie 1
Acute Tox. 4 (par inhalation : gaz)	Toxicité aiguë (Inhalation:gaz) Catégorie 4
Acute Tox. 4 (par voie orale)	Toxicité aiguë (par voie orale), catégorie 4

Fiche de Données de Sécurité

conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) modifié par le règlement (UE) 2020/878

Texte intégral des phr	Texte intégral des phrases H et EUH:				
EUH204	Contient des isocyanates. Peut produire une réaction allergique.				
Eye Irrit. 2	Lésions oculaires graves/irritation oculaire, catégorie 2				
Flam. Liq. 2	Liquides inflammables, catégorie 2				
Flam. Liq. 3	Liquides inflammables, catégorie 3				
H225	Liquide et vapeurs très inflammables.				
H226	Liquide et vapeurs inflammables.				
H302	Nocif en cas d'ingestion.				
H315	Provoque une irritation cutanée.				
H317	Peut provoquer une allergie cutanée.				
H319	Provoque une sévère irritation des yeux.				
H330	Mortel par inhalation.				
H332	Nocif par inhalation.				
H334	Peut provoquer des symptômes allergiques ou d'asthme ou des difficultés respiratoires par inhalation.				
H335	Peut irriter les voies respiratoires.				
H336	Peut provoquer somnolence ou vertiges.				
Resp. Sens. 1	Sensibilisation respiratoire, catégorie 1				
Skin Irrit. 2	Corrosif/irritant pour la peau, catégorie 2				
Skin Sens. 1	Sensibilisation cutanée, catégorie 1				
STOT SE 3	Toxicité spécifique pour certains organes cibles – Exposition unique, catégorie 3, Irritation des voies respiratoires				

Fiche de données de sécurité (FDS), UE

Ces informations sont basées sur nos connaissances actuelles et décrivent le produit pour les seuls besoins de la santé, de la sécurité et de l'environnement. Elles ne devraient donc pas être interprétées comme garantissant une quelconque propriété spécifique du produit.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 Ausgabedatum: 01/08/2022 Überarbeitungsdatum: 12/05/2025 Ersetzt Version vom: 03/08/2015 Version: 20.1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

Handelsname : SOLTHANE RD - SOLTHANE RD - 156 - COMPOSANT A

UFI : SCHF-3432-N00R-5YK9

Produktcode : 5001971A
Produktgruppe : Handelsprodukt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Gewerbliche Nutzung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

ARCANE INDUSTRIES S.A. 222 AVENUE DE LA FLEURIDE, ZI LES PALUDS Postfach BP 11150 FRANCE 13782 AUBAGNE Cedex

FRANCE

T +33 (0)4.42.01.48.65 , F +33 (0)4.96.18.09.05

laboratoire@arcane-industries.fr, http://www.arcane-industries.fr

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : Numéro ORFILA (INRS) FRANCE +33 (0)1 45 42 59 59

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203 Berlin	+49 (0) 30 19240	
Deutschland	Informationszentrale gegen Vergiftungen Klinik und Poliklinik für Allgemeine Pädiatrie, Zentrum für Kinderheilkunde, Universitätsklinikum Bonn	Gebäude 30, ELKI (Eltern- Kind-Zentrum) Venusberg-Campus 1 53127 Bonn	+49 (0) 228 19240	
Deutschland	Giftnotruf Erfurt Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, c/o HELIOS Klinikum Erfurt	Nordhäuser Straße 74 99089 Erfurt	+49 (0) 361 730 730	
Deutschland	Vergiftungs-Informations-Zentrale Universitätsklinikum Freiburg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin	Breisacher Str. 86b 79110 Freiburg	+49 (0) 761 19240	
Deutschland	Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord) Universitätsmedizin Göttingen - Georg- August-Universität	Robert-Koch Straße 40 37075 Göttingen	+49 (0) 551 19240	
Deutschland	Giftinformationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen Klinische Toxikologie, Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz	Langenbeckstraße 1 Gebäude 601 55131 Mainz	+49 (0) 6131 19240	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Giftnotruf München Toxikologische Abteilung der II. Med. Klinik und Poliklinik rechts der Isar der Technischen Universität München	Ismaninger Straße 22 81675 Munich	+49 (0) 89 19240	

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Entzündbare Feststoffe, Kategorie 1 H228 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), H372

Kategorie 1

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :





GHS02

GHS08

Signalwort (CLP) : Gefahr Enthält : QUARTZ

Gefahrenhinweise (CLP) : H228 - Entzündbarer Feststoff.

H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition (bei Einatmen).

Sicherheitshinweise (CLP) : P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P314 - Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P501 - Inhalt/Behälter an einer geeigneten Abfallsammelstelle entsorgen.

P260 - Keine Stäube oder Nebel einatmen.

P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

EUH Sätze : EUH 212 - Achtung! Bei der Verwendung kann gefährlicher lungengängiger Staub

entstehen. Staub nicht einatmen.

2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe 0,1% gemäß REACH-Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von ≥ 0,1 %

Komponente		
Stoffe sind nicht aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass er keine endokrin wirkende Eigenschaften aufweist.	Barium sulfate (7727-43-7)	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Titanium Dioxide	CAS-Nr.: 12026-28-7 EG-Nr.: 236-675-5 REACH-Nr.: 01-2119489379- 17 0014	10 – 25	Nicht eingestuft
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1- Methoxypropylacetat-2 Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 EG Index-Nr.: 607-195-00-7 REACH-Nr.: 01-2119475791-	10 – 25	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336
QUARTZ Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	CAS-Nr.: 14808-60-7 EG-Nr.: 238-878-4	10 – 25	STOT RE 1, H372
Barium sulfate	CAS-Nr.: 7727-43-7 EG-Nr.: 231-784-4 REACH-Nr.: 01-2119491274- 35	2,5 - 10	Nicht eingestuft
Xylol	CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 EG Index-Nr.: 601-022-00-9 REACH-Nr.: 01-2119488216- 32	2,5 - 10	Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4 (Dermal), H312 Acute Tox. 4 (Inhalativ: Staub, Nebel), H332 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 STOT RE 2, H373 Asp. Tox. 1, H304
BUTYL ACETATE Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 EG Index-Nr.: 607-025-00-1 REACH-Nr.: 01-2119485493-	2,5 - 10	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336
Trimethylolpropan	CAS-Nr.: 77-99-6 EG-Nr.: 201-074-9 REACH-Nr.: 01-2119486799- 10	0 - 2,5	Repr. 2, H361fd
Toluol	CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9 EG Index-Nr.: 601-021-00-3	0 - 2,5	Flam. Liq. 2, H225 Skin Irrit. 2, H315 Repr. 2, H361d STOT SE 3, H336 STOT RE 2, H373 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 3, H412

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Remove victim to fresh air and allow to rest. Bei Bewußlosigkeit : Im seitlich Haltung setzen.

Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Arzt aufsuchen, wenn sich negative Reaktionen

einstellen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Behutsam mit viel

Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. If the product is wet: Sämtliche verunreinigten

Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen, Gründlich mit Wasser abspülen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort bei weit geöffneten Lidern anhaltend mit Wasser spülen (mindestens 15 Minuten).

Erforderlichenfalls einen Augenarzt aufsuchen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : If accidentally swallowed obtain immediate medical attention. Bewußtlosen Menschen

nichts eingeben. Keep at rest. KEIN Erbrechen auslösen!.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wasser im Sprühstrahl. Wassernebel. Schaum. Pulverlöschmittel. Kohlendioxid (CO2).

Ungeeignete Löschmittel : Keinen festen Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Die Exposition durch Zersetzungsprodukte

kann gesundheitsschädlich sein. Rauch nicht einatmen.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Kohlenstoffoxide (CO, CO2).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Wear self-contained breathing apparatus due to dangerous fumes and gases. Jede direkte

Berührung mit dem Produkt vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Für eine ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes ist zu sorgen.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Umgebung

räumen.

Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Persönliche Schutzkleidung verwenden (8).

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen oder mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, um ein Eindringen in die Kanalisation oder Wasserläufe zu verhindern.

12/05/2025 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) 4/17

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren

: Vorzugsweise mit einem Reinigungsmittel säubern - Den Gebrauch von Lösemitteln vermeiden. Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen: Sand, Erde, Vermikulit. Produkt soweit wie möglich aufnehmen. Place in container for disposal according to local/national regulations (see section 13).

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzkleidung verwenden (8). Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle, siehe Rubrik 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

: Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen. Bei Kontakt mit der Haut alle beschmutzten Kleidungsstücke ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Für eine ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes ist zu sorgen. Einatmen von Dampf vermeiden.

Hygienemaßnahmen

: Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen

: An einem trockenen Ort aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermittel fernhalten. In der Originalverpackung aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)			
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)			
Lokale Bezeichnung	2-Methoxy-1-methylethylacetate		
IOEL TWA	275 mg/m³		
	50 ppm		
IOEL STEL	550 mg/m³		
	100 ppm		
Anmerkung Skin			
Rechtlicher Bezug COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC			
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbei	itsplatz (TRGS 900)		
Lokale Bezeichnung	2-Methoxy-1-methylethylacetat		
AGW (OEL TWA)	270 mg/m³		
50 ppm			
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 1(I)			

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)				
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); EU - Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
Rechtlicher Bezug	TRGS900			
Barium sulfate (7727-43-7)				
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbe	itsplatz (TRGS 900)			
AGW (OEL TWA)	10 mg/m³ E (mg/m3)			
BUTYL ACETATE (123-86-4)				
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)				
Lokale Bezeichnung	n-Butyl acetate			
IOEL TWA	241 mg/m³			
	50 ppm			
IOEL STEL	723 mg/m³			
	150 ppm			
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE (EU) 2019/1831			
QUARTZ (14808-60-7)				
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)				
Lokale Bezeichnung	Silica crystaline (Quartz)			
IOEL TWA	0,05 mg/m³ (respirable dust)			
Anmerkung	(Year of adoption 2003)			
Rechtlicher Bezug	SCOEL Recommendations			

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

$\label{lem:Geeignete} \textbf{Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:}$

Für eine ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes ist zu sorgen. Showers and eye fountains near the workplace.

Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):









Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Schutzbrille oder Sicherheitsgläser. Approved goggles or watertight goggles complying with EN 166

Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzkleidung (Ärmel und Kragen geschlossen)

Handschutz:

Wear protective gloves. The protective gloves to be used must comply with the specifications of the regulation 2016/425 and the resultant standard ISO 374-1. Schutzhandschuhe aus Ucopren oder nitril. Schutzhandschuhe aus Latex. Polyvinylalcohol (PVA)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

Atemschutz

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung, Atemschutzgerät tragen. Atemschutz tragen.

temschutz			
Gerät	Filtertyp	Bedingung	Norm
	filtre combiné A-P2		EN 14387, EN 143

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Fest

Farbe : white, black, grey, brown, beige, light grey, green.

Aussehen : Pastöse. Geruch : charakteristisch. Geruchsschwelle : Nicht verfügbar Schmelzpunkt : Nicht verfügbar Gefrierpunkt : Nicht verfügbar Siedepunkt : Nicht verfügbar Entzündbarkeit : Nicht verfügbar Untere Explosionsgrenze : Nicht anwendbar Obere Explosionsgrenze : Nicht anwendbar : Nicht anwendbar Flammpunkt Zündtemperatur : Nicht anwendbar Zersetzungstemperatur : Nicht verfügbar pH-Wert : Nicht verfügbar pH Lösung : Nicht verfügbar Viskosität, kinematisch : Nicht anwendbar Löslichkeit : Nicht verfügbar Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) : Nicht verfügbar Dampfdruck : Nicht verfügbar Dampfdruck bei 50°C : Nicht verfügbar Dichte $: > 1 \text{ kg/m}^3$ Relative Dichte : Nicht verfügbar Relative Dampfdichte bei 20°C : Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Particle size

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

VOC-Gehalt : < 312 g/l Der VOC-Gehalt dieses gebrauchsfertigen Produkts beträgt maximal 312 g/l.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Nach unserem Kenntnisstand birgt das Produkt unter normalen Anwendungsbedingungen keine besonderen Gefahren.

: Nicht verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei empfohlenen Lager - und Anwendungsbedingungen in Rubrik 7.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Wärme. Gefrieren. Elektrostatische Aufladung vermeiden. Kontakt mit heißen Oberflächen vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

Akute Toxizität (inhalativ) :	Nicht eingestuft				
Titanium Dioxide (12026-28-7)					
LD50 (oral, Ratte)	> 5000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 425 (Acute Oral Toxicity: Up-and-Down Procedure), Guideline: EPA OPPTS 870.1100 (Acute Oral Toxicity)				
LC50 inhalativ - Ratte	> 6,82 mg/l/4h				
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypro	pylacetat-2 (108-65-6)				
LD50 (oral, Ratte)	8532 mg/kg				
LD50 (dermal, Ratte)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity), Remarks on results: other:				
Barium sulfate (7727-43-7)					
LD50 (oral, Ratte)	> 5000 mg/kg				
Xylol (1330-20-7)					
LD50 (dermal, Kaninchen)	12126 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Animal sex: male				
LC50 inhalativ - Ratte [ppm]	5000 ppm/4h				
Trimethylolpropan (77-99-6)					
LD50 (oral, Ratte)	≈ 14700 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male				
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 10000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Remarks on results: other:				
LC50 inhalativ - Ratte	> 0,85 mg/l air Animal: rat, Animal sex: male, Remarks on results: other:				
Toluol (108-88-3)					
LD50 (oral, Ratte)	5580 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral)), 95% CL: 5300 - 5910				
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 5000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Animal sex: male, 95% CL: 9,63 - 20,77				
QUARTZ (14808-60-7)					
LD50 (oral, Ratte)	500 mg/kg				
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut :	Nicht eingestuft				
Titanium Dioxide (12026-28-7)					
pH-Wert	7				
BUTYL ACETATE (123-86-4)					

Schwere Augenschädigung/-reizung : Nicht eingestuft

pH-Wert

6,2 20°C

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

Titanium Dioxide (12026-28-7)					
pH-Wert	7				
BUTYL ACETATE (123-86-4)					
pH-Wert	6,2 20°C				
Keimzellmutagenität : Karzinogenität : Reproduktionstoxizität :	Nicht eingestuft Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Nicht eingestuft				
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypro	pylacetat-2 (108-65-6)				
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.				
Xylol (1330-20-7)					
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann die Atemwege reizen.				
BUTYL ACETATE (123-86-4)					
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.				
Toluol (108-88-3)					
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.				
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter : Exposition	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition (bei Einatmen).				
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypro	ppylacetat-2 (108-65-6)				
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	≥ 1000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)				
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	> 1000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)				
Xylol (1330-20-7)					
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	150 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents), Guideline: EPA OPP 82-1 (90-Day Oral Toxicity)				
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Kann die Organe schädigen (Atmungssystem) bei längerer oder wiederholter Exposition.				
BUTYL ACETATE (123-86-4)					
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	500 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: EPA OTS 798.2650 (90-Day Oral Toxicity in Rodents)				
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	125 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: EPA OTS 798.2650 (90-Day Oral Toxicity in Rodents)				
Trimethylolpropan (77-99-6)					
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	200 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)				
NOAEC (inhalativ, Ratte, Gase, 90 Tage)	≈ 3,5 ppm Animal: rat				

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

Toluol (108-88-3)				
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	1250 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: EU Method B.26 (Sub-Chronic Oral Toxicity Test: Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)			
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	625 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: EU Method B.26 (Sub-Chronic Oral Toxicity Test: Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)			
NOAEC (inhalativ, Ratte, Dampf, 90 Tage)	2,355 mg/l air Animal: rat, Guideline: EU Method B.29 (Sub-Chronic Inhalation Toxicity:90-Day Study)			
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.			
QUARTZ (14808-60-7)				
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.			
Aspirationsgefahr :	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)			
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)				
Viskosität, kinematisch	1,23 mm²/s			
BUTYL ACETATE (123-86-4)				
Viskosität, kinematisch 0,83 mm²/s 20°C				

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft

zonacosigoramacha, ranger (emenicon)				
Titanium Dioxide (12026-28-7)				
LC50 - Fisch [1]	155 mg/l Test organisms (species): other:Japanese Medaka			
EC50 - Krebstiere [1]	19,3 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna			
EC50 - Krebstiere [2]	27,8 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna			
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	> 100 mg/l Test organisms (species):			
EC50 72h - Alge [1]	> 100 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)			
LOEC (chronisch)	5 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'			
NOEC (chronisch)	≥ 2,92 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'			
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)				
LC50 - Fisch [1]	> 100 mg/l Test organisms (species): Oryzias latipes			
EC50 - Krebstiere [1]	> 500 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna			
EC50 72h - Alge [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (prev Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)				
NOEC (chronisch)	≥ 100 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'			
NOEC chronisch Fische 47,5 mg/l Test organisms (species): Oryzias latipes Duration: '14 d'				

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

Kylol (1330-20-7)			
.C50 - Fisch [1]	2,6 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)		
EC50 - Krebstiere [1]	> 3,4 mg/l Test organisms (species): Ceriodaphnia dubia		
LOEC (chronisch)	3,16 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'		
NOEC chronisch Fische	> 1,3 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri) Duration: '56 d'		
BUTYL ACETATE (123-86-4)			
.C50 - Fisch [1]	18 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas		
EC50 - Krebstiere [1]	44 mg/l Test organisms (species): Daphnia sp.		
EC50 72h - Alge [1]	397 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)		
EC50 72h - Alge [2]	246 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)		
LOEC (chronisch)	47,6 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'		
NOEC (chronisch)	23,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'		
Frimethylolpropan (77-99-6)			
_C50 - Fisch [1]	> 1000 mg/l Test organisms (species): Alburnus alburnus		
.C50 - Fisch [2]	> 10 g/l Test organisms (species): Alburnus alburnus		
EC50 - Krebstiere [1]	13000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna		
EC50 72h - Alge [1]	> 1000 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)		
NOEC (chronisch)	> 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'		
Foluol (108-88-3)			
_C50 - Fisch [1]	5,5 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus kisutch		
OEC (chronisch)	2,76 mg/l Test organisms (species): Ceriodaphnia dubia Duration: '7 d'		
NOEC (chronisch)	0,74 mg/l Test organisms (species): Ceriodaphnia dubia Duration: '7 d'		
NOEC chronisch Fische	1,39 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus kisutch Duration: '40 d'		

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

SOLTHANE RD - SOLTHANE RD - 156 - COMPOSANT A				
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar			
Persistenz und Abbaubarkeit	Scrineli abbaubai			
Titanium Dioxide (12026-28-7)				
Persistenz und Abbaubarkeit Not biodegradable.				
2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 (108-65-6)				
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar			
Barium sulfate (7727-43-7)				
Persistenz und Abbaubarkeit Schnell abbaubar				
Xylol (1330-20-7)				
Persistenz und Abbaubarkeit Schnell abbaubar				

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

BUTYL ACETATE (123-86-4)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.	
Biologischer Abbau	> 83 % OCDE ligne directrice 301D	
Trimethylolpropan (77-99-6)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar	
Toluol (108-88-3)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar	
QUARTZ (14808-60-7)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	

12.3. Bioakkumulationspotenzial

BUTYL ACETATE (123-86-4)		
BKF - Fisch [1]	15,3	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	2,3 25°C	
Bioakkumulationspotenzial	Nicht festgelegt.	

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung fü	ir die Komponente(n)
Barium sulfate (7727-43-7)	PBT : Not applicable (inorganic substance) vPvB : Not applicable (inorganic substance)

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

BUTYL ACETATE (123-86-4)	
Sonstige Angaben	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallentsorgung

Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-

Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EC 2000/532)

- : Waste management is to be carried out without compromising human health and without harming the environment, without creating a risk for water, air, soil, animals, and plants. . Recycling oder Entsorgung gemäss der gültigen gesetzlichen Bestimmungen.
- : Nicht in die Kanalisation einleiten.
- : Drain container thoroughly. Keep the label on the container. Incineration, disposal or recycling at specific offsite provider.
- : 17 09 03* sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID				
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer								
UN 1325	UN 1325	UN 1325	UN 1325	UN 1325				
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung								
ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.	ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.	Flammable solid, organic, n.o.s.	ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.	ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.				
Eintragung in das Beförde	rungspapier							
UN 1325 ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G. (2- Methoxy-1- methylethylacetat; 1- Methoxypropylacetat-2), 4.1, III, (E)	UN 1325 ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G. (2- Methoxy-1- methylethylacetat; 1- Methoxypropylacetat-2), 4.1, III	UN 1325 Flammable solid, organic, n.o.s. (2-methoxy-1-methylethyl acetate), 4.1,	UN 1325 ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G. (2- Methoxy-1- methylethylacetat; 1- Methoxypropylacetat-2), 4.1, III	UN 1325 ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G. (2- Methoxy-1- methylethylacetat; 1- Methoxypropylacetat-2), 4.1, III				
14.3. Transportgefahren	ıklassen							
4.1	4.1	4.1	4.1	4.1				
14.4. Verpackungsgrupp	oe							
III	III	III	III	III				
14.5. Umweltgefahren								
Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein Meeresschadstoff: Nein EmS-Nr. (Brand): F-A EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung): S-G	Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein				
Keine zusätzlichen Informati	onen verfügbar			I				

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Klassifizierungscode (ADR) : F1
Sondervorschriften (ADR) : 274
Begrenzte Mengen (ADR) : 5kg
Freigestellte Mengen (ADR) : E1

Verpackungsanweisungen (ADR) : P002, IBC08, LP02, R001

Sondervorschriften für die Verpackung (ADR) : B3 Sondervorschriften für die Zusammenpackung : MP10

(ADR)

Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und : T1

Schüttgut-Container (ADR)

Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und : TP33

Schüttgut-Container (ADR)

Tankcodierung (ADR) : SGAV
Fahrzeug für die Beförderung in Tanks : AT
Beförderungskategorie (ADR) : 3
Sondervorschriften für die Beförderung – lose : VC1, VC2

Schüttung (ADR)

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-

Zahl)

: 40

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

40 1325

Tunnelbeschränkungscode (ADR) : E

Seeschiffstransport

Orangefarbene Tafeln

: 223, 274 Sonderbestimmung (IMDG) Begrenzte Mengen (IMDG) : 5 kg Freigestellte Mengen (IMDG) : E1 Verpackungsanweisungen (IMDG) : P002 IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) : IBC08 Sondervorschriften für Großpackmittel (IMDG) : B3 Tankanweisungen (IMDG) : T1 : TP33 Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) : B Staukategorie (IMDG) Trennung (IMDG) : SG72

Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA) : E1 PCA begrenzte Mengen (IATA) Y443 PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) 10kg PCA Verpackungsvorschriften (IATA) 446 PCA Max. Nettomenge (IATA) 25kg CAO Verpackungsvorschriften (IATA) : 449 CAO Max. Nettomenge (IATA) : 100kg : A3, A803 Sondervorschriften (IATA) ERG-Code (IATA) : 3L

Binnenschiffstransport

Klassifizierungscode (ADN) : F1
Sondervorschriften (ADN) : 274
Begrenzte Mengen (ADN) : 5 kg
Freigestellte Mengen (ADN) : E1
Ausrüstung erforderlich (ADN) : PP
Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN) : 0

Bahntransport

Klassifizierungscode (RID): F1Sonderbestimmung (RID): 274Begrenzte Mengen (RID): 5kgFreigestellte Mengen (RID): E1

Verpackungsanweisungen (RID) : P002, IBC08, LP02, R001

Sondervorschriften für die Verpackung (RID) : B3 Sondervorschriften für die Zusammenpackung : MP10

(RID)

Anweisungen für Tankfahrzeuge und : T1

Schüttgutcontainer (RID)

Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und : TP33

Schüttgutcontainer (RID)

Tankcodierungen für RID-Tanks (RID): SGAVBeförderungskategorie (RID): 3Besondere Beförderungsbestimmungen -: W1

Versandstücke (RID)

Besondere Beförderungsbestimmungen - Schüttgut : VC1, VC2

(RID)

Expressgut (RID) : CE11 Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 40

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht eingeführt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen

REACH Anhang XVII (Liste der Beschränkungen)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

REACH Candidate List (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

PIC Regulation (Prior Informed Consent)

Enthält keinen Stoff, der der VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 4. Juli 2012 über die Ausfuhr und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegt.

POP-Verordnung (Persistente organische Schadstoffe)

Stoff (e) unterliegen nicht der Verordnung (EG) Nr. 850/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 über persistente organische Schadstoffe und zur Änderung der Richtlinie 79/117 / EWG.

Ozon-Verordnung (2024/590)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

Dual-Use-Verordnung (428/2009)

Enthält keine Stoffe, die der VERORDNUNG DES RATES (EG) Nr. 428/2009 vom 5. Mai 2009 über eine Gemeinschaftsregelung für die Kontrolle von Ausfuhr, Verbringung, Vermittlung und Durchfuhr von Dual-Use-Artikeln unterliegen.

VOC Richtlinie (2004/42)

VOC-Gehalt : < 312 g/l D
Verordnung über Ausgangsstoffe für Sprengstoffe (2019/1148)

: < 312 g/l Der VOC-Gehalt dieses gebrauchsfertigen Produkts beträgt maximal 312 g/l.

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Verordnung über Drogenausgangsstoffe (273/2004)

Enthält Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

Name	CN- Bezeichnung	CAS-Nr.	CN-Code	Kategorie, Unterkategorie	Schwelle	Annex
Toluene		108-88-3	2902 30 00	Kategorie 3		Annex I

Nationale Vorschriften

Deutschland

VOC Verordnung (ChemVOCFarbV) : VOC-Gehalt : < 312 g/l Der VOC-Gehalt dieses

gebrauchsfertigen Produkts beträgt maximal 312

g/l.

Beschäftigungsbeschränkungen : Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten.

 $Beschränkungen \ gem\"{a}\ S \ Jugendarbeitsschutzgesetz \ (JArbSchG) \ beachten.$

Wassergefährdungsklasse (WGK)
Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV)

WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).
 Dieses Produkt unterliegt dem ChemVerbotsV Anhang 2 Eintrag 1. Folgende

Anforderungen sind zu beachten: A1) Erlaubnispflicht nach § 6 Absatz 1 Satz 1. A2) Grundanforderungen zur Durchführung der Abgabe nach § 8 Absatz 1, 3 und 4. A3) Identitätsfeststellung und Dokumentation nach § 9 Absatz 1 bis 3. A4) Ausschluss des

Versandweges nach § 10.

Störfall-Verordnung (12. BImSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

12/05/2025 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) 15/17

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:		
ADN	European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways	
ADR	European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road	
EC50	Median effective concentration	
ErC50	Concentration leading to 50% of effect in terms of growth rate reduction	
LC50	Median lethal concentration	
CLP	Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	
LD50	Median lethal dose	
IATA	International Air Transport Association	
IMDG	International Maritime Dangerous Goods	
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development	
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals Regulation (EC) No 1907/2006	
RID	Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail	
PBT	Persistent Bioaccumulative Toxic	
VLE	Valeur Limite d'Exposition	
VME	Valeur Moyenne d'Exposition	
vPvB	Very Persistent and Very Bioaccumulative	

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:		
Acute Tox. 4 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4	
Acute Tox. 4 (Inhalativ: Staub, Nebel)	Akute Toxizität (inhalativ: Staub, Nebel), Kategorie 4	
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3	
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1	
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2	
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2	
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3	
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2	
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2	
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1	
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2	
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	
H228	Entzündbarer Feststoff.	
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß der durch die Verordnung (EU) 2020/878 geänderten REACH-Verordnung (EG) 1907/2006

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:		
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.	
H315	Verursacht Hautreizungen.	
H319	Verursacht schwere Augenreizung.	
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	
H335	Kann die Atemwege reizen.	
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.	
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.	
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition (bei Einatmen).	
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	
	EUH 212 - Achtung! Bei der Verwendung kann gefährlicher lungengängiger Staub entstehen. Staub nicht einatmen.	

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.